

Stadtteilliebe 2024

Das VBW Jahresmagazin – Für Dich. Für Euch. Für alle hier.

vbw-bochum.de



Index

Klimastrategie

- Herausforderungen
- Status quo
- Modernisierungsstrategie
- Maßnahmen 2024
- Baumaßnahmen
- Energie-Engagement

Personalentwicklung

- Mitarbeiter*innen
- Berufsstarter*innen

IT

- Digital first
- Digitalisierung als Strategie
- Sicherheit mit System
- DOKU@WEB®: Jetzt mit KI-Power

VBW Stiftung

- Gemeinwohlstrategie
- Meilensteine 2024
- Lange Tafel der Quartiere
- Mehr wir im Quartier
- Ukraine-Hilfstransport

Feste und Aktionen

- Feste feiern
- Hustadt
- Steinkuhl, Hordeler Heide, Rosenberg
- Flüssesiedlung, Lennershof
- Karneval, Frühjahrsputz

Sponsoring

- Basketball
- Fussball
- Zeltfestival Ruhr

Klimastrategie

Herausforderungen

Status quo

Modernisierungsstrategie

Maßnahmen 2024

Baumaßnahmen

Energie-Engagement

Herausforderungen: angenommen!

Die Wohnungswirtschaft steht vor einer der größten Transformationen ihrer Geschichte – und wir als VBW gestalten diesen Wandel in unserer Region aktiv mit. Während die deutsche Bundesregierung die Klimaneutralität bis 2045 anstrebt, gehen wir in Bochum einen ambitionierteren Weg. Gemeinsam mit der Stadt Bochum haben wir uns vorgenommen, dieses Ziel schon bis 2035 zu erreichen.

Auch beim Thema Photovoltaik (PV) leisten wir als VBW einen aktiven Beitrag. Ab 2025 wird PV auf Neubauten zur Pflicht – für uns ein logischer Schritt. Aktuell prüfen wir systematisch, wie wir ungenutzte Dachflächen in unseren Quartieren mit PV ausstatten können. Hier wollen wir Mieterstrommodelle oder andere kooperative Ansätze mit Energieversorgern realisieren.

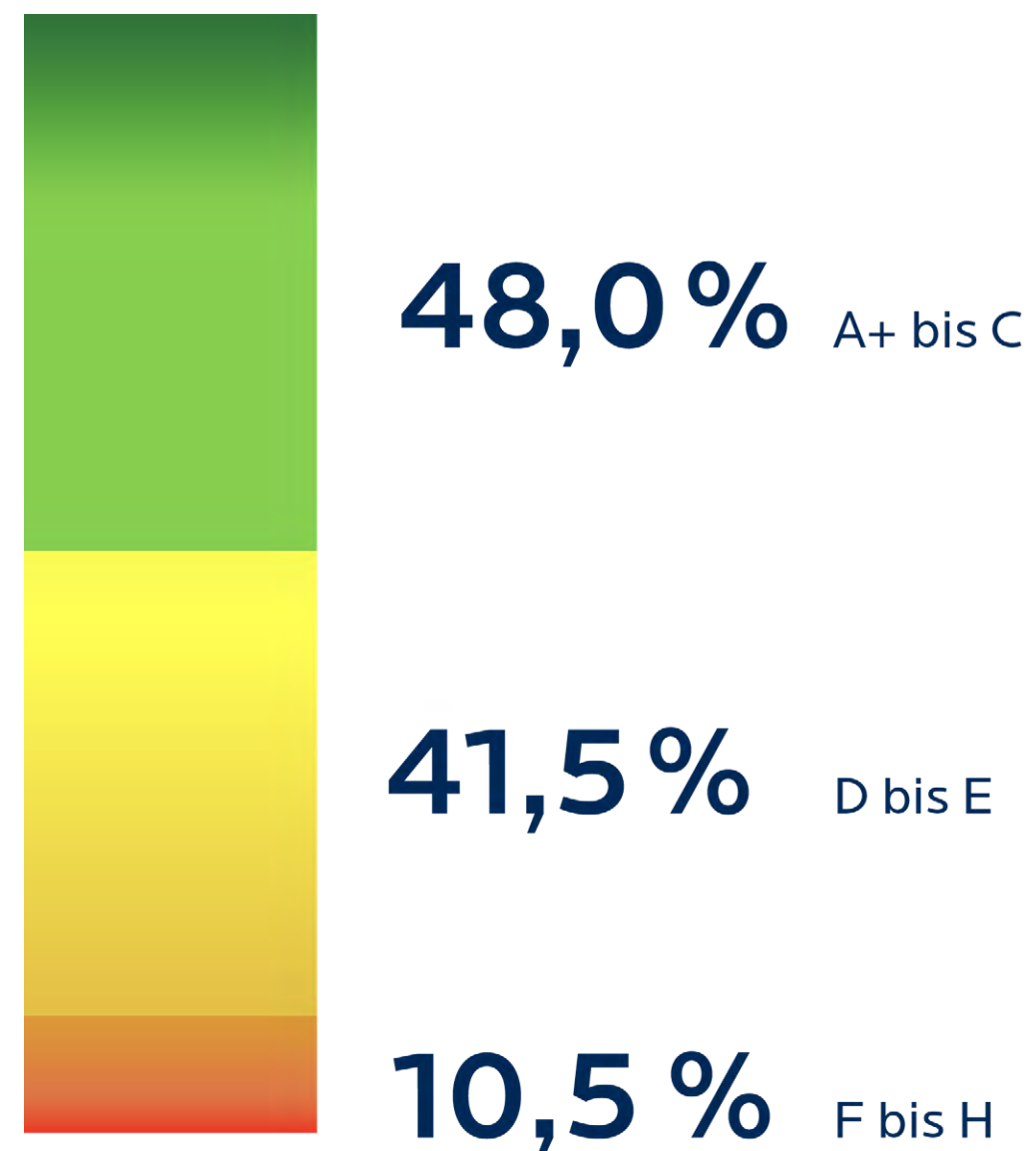
Klar ist: Klimaschutz kostet. Steigende Baupreise, hohe Zinsen und begrenzte Fördermöglichkeiten machen die wirtschaftliche Umsetzung zur echten Herausforderung. Wir suchen deshalb stets nach Lösungen, die beides ermöglichen: ambitionierten Klimaschutz und bezahlbares Wohnen. Denn nur so entsteht echte Nachhaltigkeit – ökologisch, wirtschaftlich und sozial.



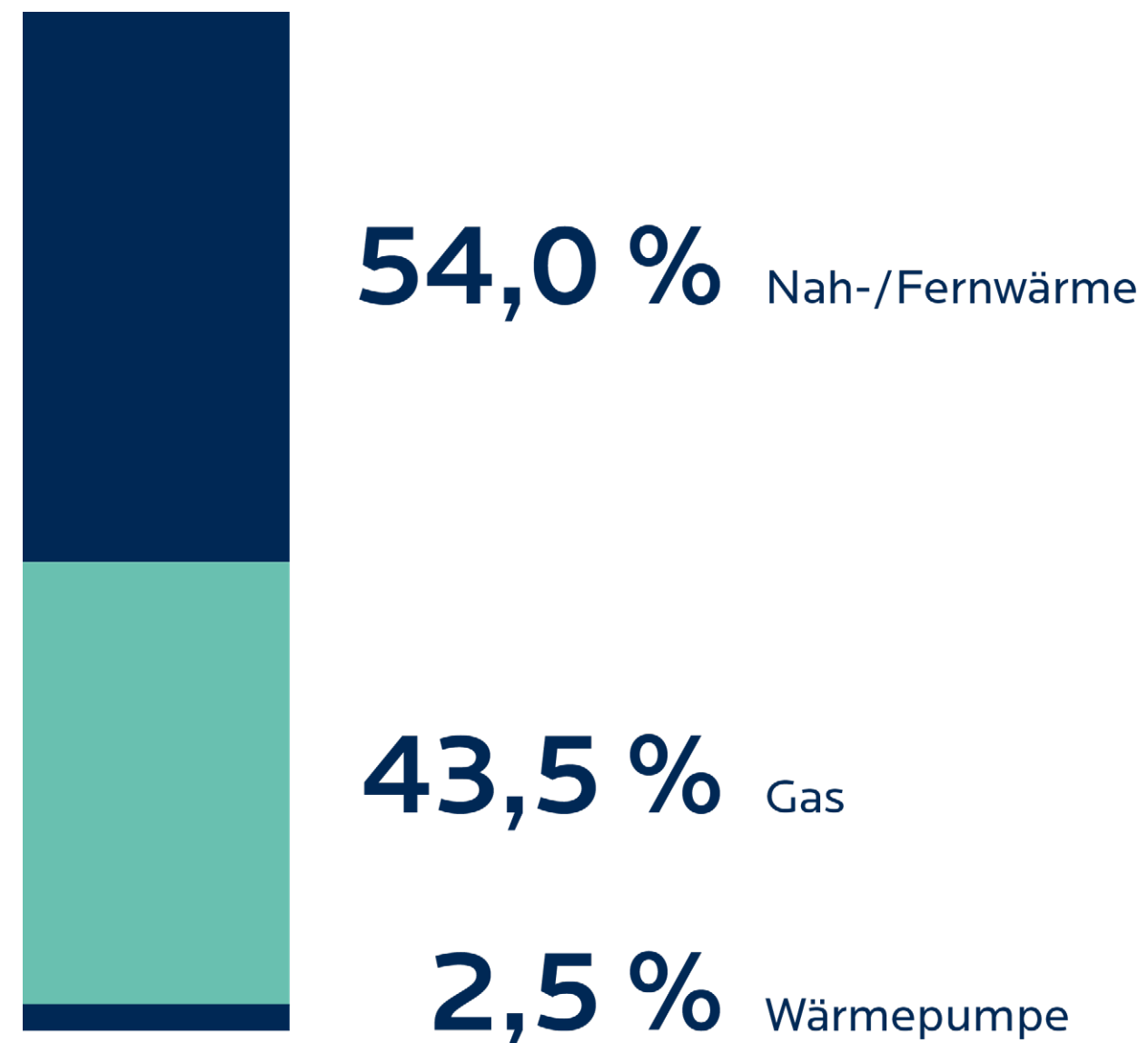
Status quo

Wo wir heute stehen

Starten wir mit einem Blick auf den Energieverbrauch unserer Gebäude. Dieser liegt heute bei rund 110 kWh/m²a und damit deutlich unter dem Branchendurchschnitt von 133 kWh/m²a. Fast 17 % unserer Wohnungen erreichen bereits gute Energieeffizienzwerte. Ein Ergebnis unserer fortlaufenden Modernisierungsmaßnahmen, mit denen wir die Energieeffizienz unseres Gebäudebestands stetig steigern.



Auch bei der Wärmeversorgung setzen wir auf zukunftsgerichtete Maßnahmen, um Klimaneutralität zu erreichen: Mehr als die Hälfte unserer Bestände ist an Nah- und Fernwärme angeschlossen. Die Stadtwerke Bochum planen, die Wärmenetze nach und nach auf grüne Energiequellen umzustellen, wodurch diese perspektivisch klimaneutral sind.



Status quo

**Mit 12 PV-Anlagen
erzeugen wir bereits
heute eigenen
grünen Strom –
Tendenz steigend.**

Leistung unserer
PV-Anlagen aktuell:

161 kWp

Wir bauen Zukunft ein

Wir bei der VBW denken vorausschauend und handeln verantwortungsbewusst. Gemeinsam mit der Stadt Bochum verfolgen wir ein ambitionierteres Ziel: Klimaneutralität bis 2035 – also zehn Jahre vor dem bundesweiten Zeitrahmen. Dafür stellen wir unsere Bestände strategisch auf klimaneutrale Wärmeversorgung um.

Den Anfang machen alle noch mit Gas beheizten Gebäude: Wo es möglich ist, schließen wir sie an das Fernwärmenetz an – das betrifft rund 1.552 Wohneinheiten.

Mit Gas versorgte Einheiten	5.609 WE
Davon perspektivisch mit Fernwärme versorgt	1.552 WE
Verbleibende WE ohne Fernwärmeanschluss	4.057 WE

Dort, wo kein Fernwärmeanschluss vorgesehen ist, setzen wir auf moderne Wärmepumpentechnologie. Rund 1.394 Wohnungen mit guter Energieeffizienz (Klasse A+ bis C) können direkt umgerüstet werden. Weitere 2.663 Wohnungen, die aktuell noch weniger effizient sind, werden zusätzlich energetisch modernisiert – für einen zukunftsfähigen, sozialverträglichen Klimaschutz in den Quartieren.

Verteilung des verbleibenden mit Gas
ausgestatteten Gebäudebestandes

Energieeffizienzklasse	WE
A+ bis C	1.394
D bis E	1.843
F bis H	820

Maßnahmen 2024

Konsequent Richtung Klimaneutralität

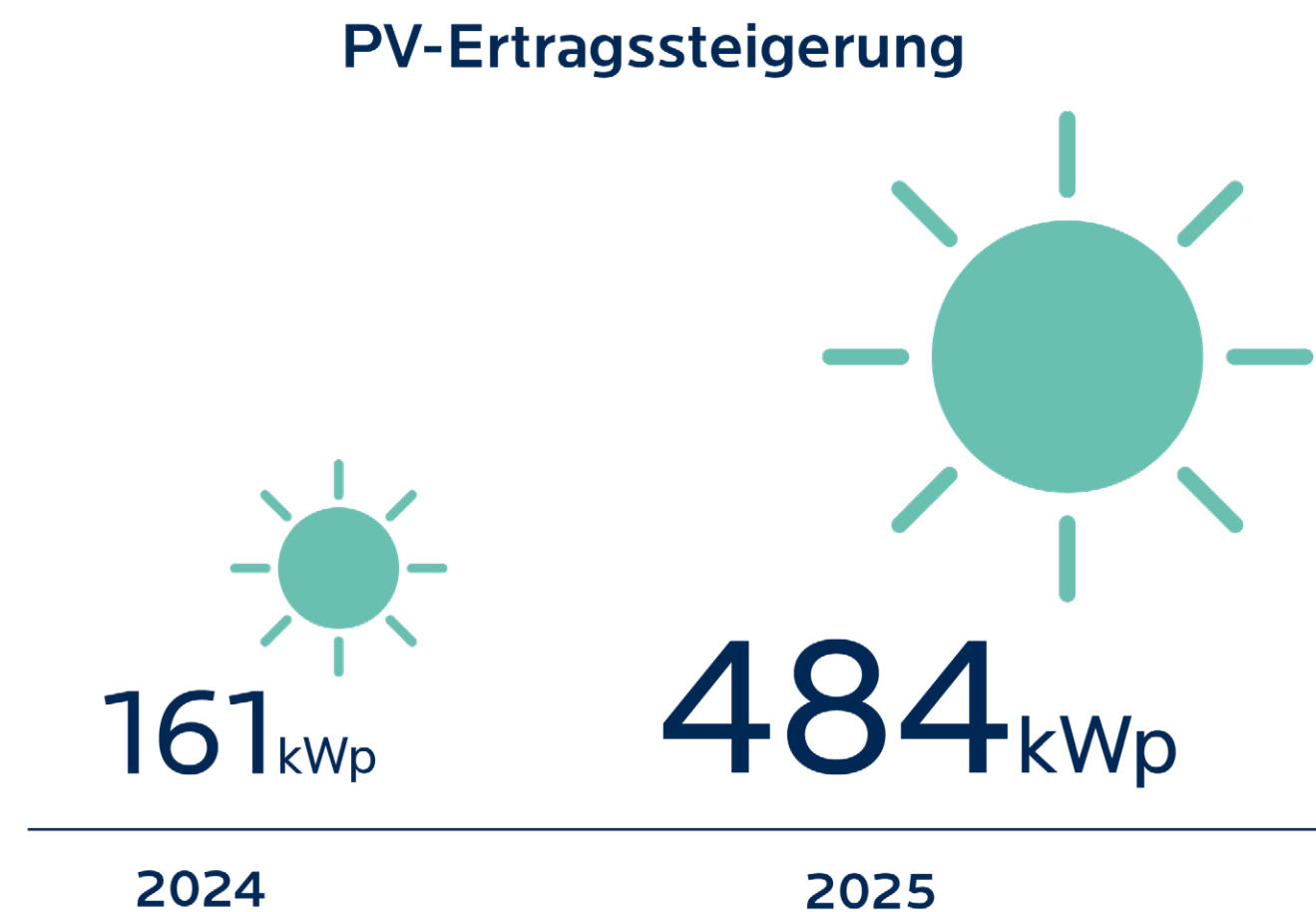
Auch 2024 sind wir unserem gesetzten Klimaziel wieder näher gekommen: Im Neubau unterschreiten wir die hohen energetischen Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) konsequent – für mehr Effizienz ab Tag eins. In der Modernisierung setzen wir gezielt auf Wärmepumpen statt Gas.

So haben wir zum Beispiel in der Wichernstraße 14-18 nach dem Energiesprong-Prinzip modernisiert. Das Ergebnis ist ein Gebäude im „Net-Zero-Standard“, das über seine PV-Anlage mehr Strom erzeugt, als die Bewohner*innen verbrauchen.

Diese und weitere Maßnahmen sorgen für jährlich rund
300 Tonnen CO₂
Einsparungen

Mit der neu gegründeten Tochtergesellschaft VBW green power treiben wir unter anderem den PV-Ausbau weiter voran.

2024 wurden Anlagen mit insgesamt 323 kWp Leistung beauftrag – das wird unseren bisherigen PV-Ertrag ab dem kommenden Jahr nahezu verdreifachen:



Baumaßnahmen

Realisierte Projekte

300 t CO₂-
Einsparung
Net-Zero-Standard



Quellenangabe © ecoworks

Wichernstraße 14-18



Quartier: Vorm Gruthoff

5,4 t CO₂-
Einsparung



Realisierte Projekte



Sanderweg 1



Soldnerstraße 5 + 7



Freie-Vogel-Straße 5 + 7 + 9a



Rhönstraße 2-6

Baumaßnahmen

Baustart Trapezblock

175 t CO₂-
Einsparung

- Der Trapezblock umfasst 99 Wohneinheiten, davon knapp 50 % öffentlich gefördert.
- Das Projekt zeichnet sich durch eine nachhaltige Bauweise aus, umfasst barrierefreie Zugänge, Garagen sowie einen Quartiersraum.
- Geplante Fertigstellung 2026.



(v. l. n. r.) Hans Henneke, Vorsitzender des Vergabeausschusses der VBW Bauen und Wohnen GmbH | Alexander Rychter, Verbandsdirektor des VdW Rheinland Westfalen | Norbert Riffel, Geschäftsführer der VBW Bauen und Wohnen GmbH | Daniel Sieveke, Staatssekretär des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung NRW | Fabian Bauwens-Adenauer, Geschäftsführender Gesellschafter der BAUWENS Construction GmbH & Co. KG | Dr. Markus Bradtke, Dezernent der Stadt Bochum



Nachhaltigkeit liegt in unserer Natur

Projekt Bochumer Wärmewende: Teamwork fürs Klima

Die Stadt Bochum, die Stadtwerke Bochum und die Bochumer Wohnungsunternehmen haben sich im Projekt Bochumer Wärmewende zusammengeschlossen, um die klimaneutrale Wärmeversorgung in ganz Bochum voranzutreiben. Herzstück ist die „Unit Wärmewende“, die konkrete Projekte und die kommunale Wärmeplanung koordiniert.

Einer unserer Beiträge: Der Anschluss von Gebäuden an die perspektivisch klimaneutrale Fernwärme, die zudem durch Kraft-Wärme-Kopplung eine hohe Energieeffizienz bietet. Die gemeinsame Wärmeplanung soll als wegweisendes Instrument auf der Grundlage der lokalen Gegebenheiten aufzeigen, wie die zukünftige Wärmeversorgung auf nachhaltige Lösungen umgestellt werden kann.



VBW green power: Neue Energie für unsere Quartiere

Mit der Gründung der Tochtergesellschaft VBW green power setzen wir unsere Klimastrategie konsequent fort. Ziel ist es, unsere Quartiere mit Strom und Wärme aus erneuerbaren Energien wie Photovoltaik oder Wärmepumpen zu versorgen. Auch E-Mobilität, Ladeinfrastruktur und Car-Sharing-Angebote bauen wir in den Stadtteilen weiter aus. Zusätzlich treiben wir den Ausbau digitaler Netze und moderner Multimediaversorgung voran – für nachhaltige, zukunftsfähige Wohn- und Lebensstandards.



Nachhaltigkeit liegt in unserer Natur

Schon immer war es uns als Unternehmen ein Anliegen, nachhaltig zu agieren. Wir sind uns der ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung nicht nur bewusst, sondern wir leben sie. Nicht zuletzt auch in unseren eigenen Räumen, bei unserer Arbeit, in unserem direkten Austausch mit den Menschen in den Quartieren.

Auch 2024 haben wir wieder einige Meilensteine auf dem Weg zur eigenen Klimaneutralität erreicht. So können wir durch optimierte digitalisierte Abläufe jährlich **330.000 Blatt Papier** und rund **1.600 kg CO₂ einsparen**. In unseren Büros und Verwaltungsgebäuden wurden zudem **zahlreiche Leuchtmittel auf LED-Technik** umgerüstet, durch die wir zusätzliches **CO₂ einsparen**.

Highlight des Jahres ist unser E-Fahrzeug-Upgrade: Seit Februar rollen 25 neue Elektroautos durch Bochum und ermöglichen uns **CO₂-neutrale Kund*innenbesuche und Baustellenfahrten**.



Personalentwicklung



Mitarbeiter*innen

Berufsstarter*innen

Mitarbeiter*innen

Strategie wird erst lebendig durch alle, die sie in ihrer täglichen Arbeit umsetzen. 2024 haben wir daran gearbeitet, dass wir alle ein gemeinsames Verständnis von Zukunft entwickeln, verstehen und vor allem: Mitgestalten.

Gemeinsam wachsen: Unsere neue Strategie 2035

Transparenz, Austausch und miteinander standen im Mittelpunkt der unternehmensweiten Workshop-Sessions zur neuen Strategie 2035. In sechs Panels – von Klimastrategie bis Digitalisierungsagenda – diskutierten Mitarbeitende in kleinen Gruppen mit den jeweiligen Verantwortlichen. Jede*r konnte vier Themen selbst wählen. Das Format machte komplexe Inhalte greifbar und bot Raum für Rückfragen – nahbar, praxisorientiert und offen. Beim anschließenden Get-Together wurden Eindrücke weiter vertieft – in entspannter Atmosphäre.

„Zeig Dich!“ – ein Workshop, viele Möglichkeiten

In unserem interaktiven Entwicklungsformat „Zeig Dich!“ standen Selbstbild und Fremdwahrnehmung im Fokus. Neun Teilnehmer*innen aus vier Abteilungen setzten sich intensiv mit ihren Stärken, Potenzialen und individuellen Lernfeldern auseinander – unter anderem in Rollenspielen, Gruppenarbeiten und Fallstudien. Ziel war eine klare Standortbestimmung und das Sichtbarmachen von Entwicklungsmöglichkeiten in einem wertschätzenden, stärkenden und fördernden Teamwork.



Fachkarrieren mit Tiefgang und Perspektiven

Mit den VBW-Fachkarrieren schaffen wir gezielte Entwicklungspfade abseits der klassischen Führungslaufbahn. Aufbauend auf persönlichem Feedback und einem abgestimmten Zeitplan können Mitarbeitende fachliche und methodische Kompetenzen erweitern, z. B. durch Seminare, Mentoring, Shadowing oder eigene Projekte. Viele Impulse aus dem „Zeig Dich!“-Workshop fließen bereits ein: etwa in Inhouse-Seminare zu Selbstmanagement, Kommunikation oder Rollenstärkung im Team.



Berufsstarter*innen

Junge Talente präsentieren sich und ihre Ideen

Unsere Azubis bringen nicht nur frischen Wind ins Haus – sie gestalten schon heute mit. Das zeigt einen wichtigen Ansatz in unserer Ausbildung: Mitreden, mitmachen, mitwachsen ist von Anfang an gefragt. Unsere Nachwuchstalente haben uns auch 2024 mit ihrem Engagement begeistert.

Jobmessen

Auch in diesem Jahr waren wir auf zahlreichen Messen vertreten, um junge Talente für eine Ausbildung im Immobilienbereich und Büromanagement zu begeistern. Ob bei der Azubi-Messe der SG-Wattenscheid 09 oder beim „Ausbildungs-Anstoß 2024“ – immer stand das persönliche Kennenlernen im Fokus. Bei einer Runde Tipp-Kick oder im Gespräch mit unseren Azubis wurden Fragen auf Augenhöhe beantwortet. Auch auf

der „Berufsinformationsmesse Ruhr“ und beim Projekt „Job Konkret“ am Gymnasium Essen-Werden konnten wir Begeisterung für die Branche und uns als Ausbildungsbetrieb wecken – mit Erfolg: Eine Schülerin startete 2025 ihre Ausbildung bei uns.

Zukunftstag

Beim Girls' und Boys' Day bzw. Zukunftstag am 25. April erhielten sieben Schüler*innen spannende Einblicke in technische, bauliche und administrative Berufsbilder bei der VBW – von Modernisierung bis Pressearbeit.

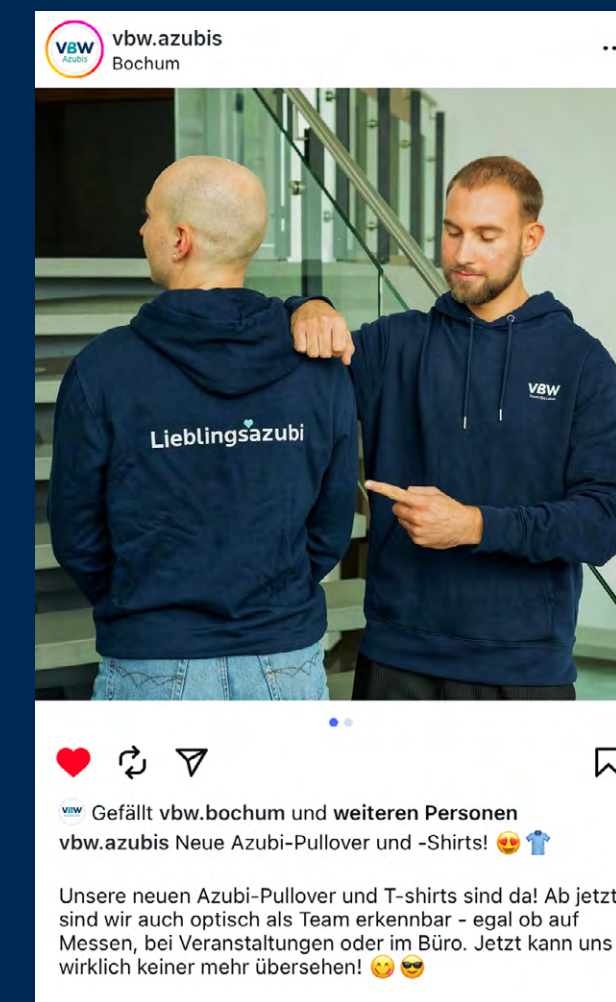
Ausbildungsstart

Zum 1. August 2024 durften wir drei neue Auszubildende begrüßen, davon eine mit verkürzter Ausbildungszeit. Zum ersten Mal begleiten wir auch eine Auszubildende durch ein individuelles Ausbildungskonzept zur Kauffrau für Büromanagement in Kooperation mit

dem Europäischen Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Bochum (EBZ Kolleg).

Instagram

Seit Oktober 2024 zeigen unsere Azubis auf Instagram selbst, wie Ausbildung bei der VBW aussieht: kreativ, nahbar, authentisch. Auch als IHK-Ausbildungsbotschafter*innen sind sie im Einsatz – und stärken damit nicht nur die Marke VBW, sondern auch ihre eigenen Kompetenzen.





Digital first

Digitalisierung als Strategie

Sicherheit mit System

DOKU@WEB®: Jetzt mit KI-Power

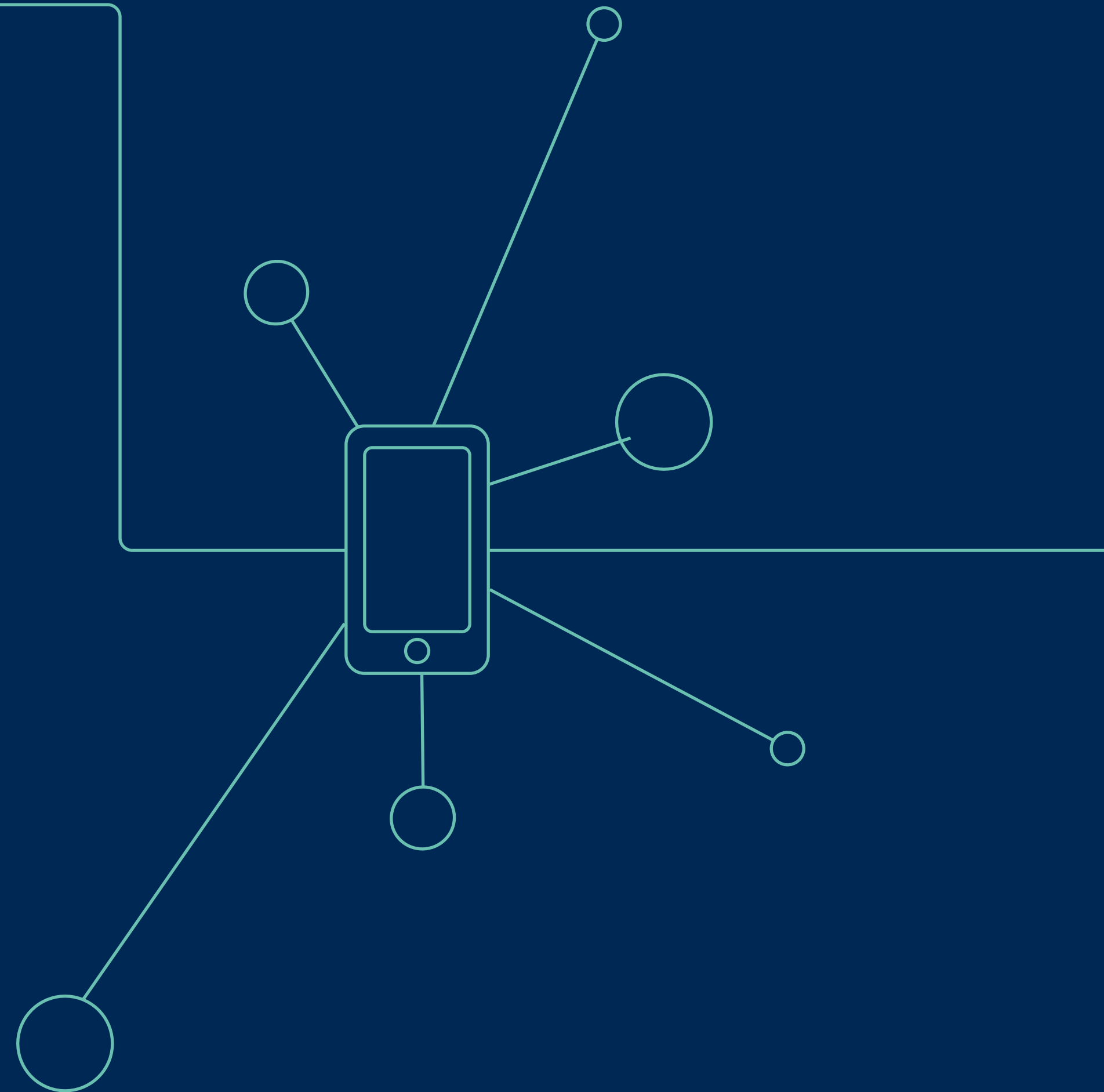


Digital first für smartere Abläufe

Ob Kundenservice, Dokumentenmanagement oder Datensicherheit –
2024 haben wir weiter an der digitalen Zukunft der VBW gebaut.
Mit klarer Strategie, KI-Power und einem starken Fokus auf Datensicherheit.

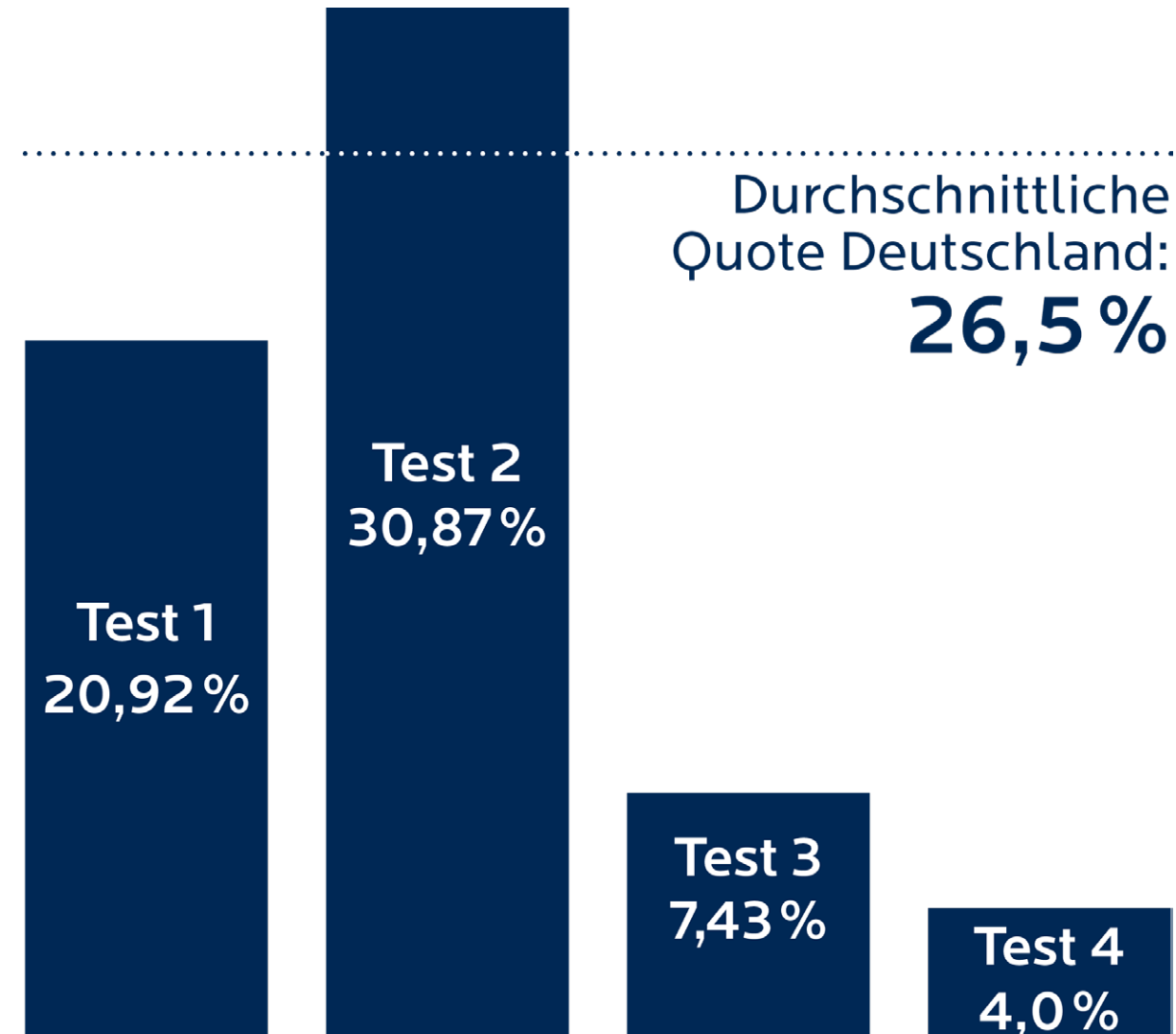
Digitalisierung als Strategie

2024 haben wir unsere Digitalstrategie komplett neu aufgestellt – mit dem Ziel, Prozesse zu automatisieren, Daten zu standardisieren und unseren Service zu verbessern. Herzstück der Strategie: die 360 Grad Digital Customer Journey. Von der Wohnungssuche bis zur Schadensmeldung – alles soll künftig einfach digital funktionieren. Digitale Mietverträge und Zahlungsabwicklung, Self-Services in der Kunden-App oder der Upload von Dokumenten per Smartphone sind nur einige Beispiele. Parallel entwickeln wir unser ERP-System (ERP steht für „Enterprise Resource Planning“, eine Software, die alle wichtigen Geschäftsprozesse miteinander vernetzt), DOKU@WEB® und das neue Business-Intelligence-Tool ASSETCONTROLLER stetig weiter. Bis 2027 wollen wir die neue Roadmap Schritt für Schritt in die Praxis bringen – für mehr Effizienz, bessere Servicequalität und damit für ein Plus an Kund*innenzufriedenheit.



Sicherheit mit System

Die Sicherheit unserer Systeme und Daten ist kein einmaliges Projekt, sondern ein kontinuierlicher Prozess. Gemeinsam mit der neam GmbH haben wir 2024 flächendeckend Schulungen zur IT-Sicherheit angeboten, ergänzt durch realitätsnahe Phishing-Tests. Das Ergebnis: Mit einer Klickquote von nur 4 % liegen wir deutlich unter dem Branchendurchschnitt und zeigen damit, dass Awareness wirkt. Neben Schulungen setzten wir auf laufende technische Upgrades, mehr Sicherheitsbewusstsein in den Teams und den Ausbau unserer Schutzmechanismen – denn Digitalisierung braucht Sicherheit auf allen Ebenen.



Die durchschnittliche Quote für Unternehmen vergleichbarer Größe in Deutschland liegt bei 26,5 %. Insofern liegen wir inzwischen mit 4 % Klickquote 22,5 % unterhalb des Durchschnitts.

DOKU@WEB®: Jetzt mit KI-Power

Ein echter Meilenstein war 2024 die Integration von GPT-Technologie in DOKU@WEB®. Mit Hilfe von ChatGPT-4o automatisieren wir jetzt Zusammenfassungen von Rechnungen und Tickets, verbessern Suchanfragen per natürlicher Sprache und ermöglichen sogar Textvorschläge für die Kommunikation mit Kund*innen und Lieferant*innen. Das neue KI-Modul spart Zeit, reduziert Fehler und steigert die Nutzerfreundlichkeit spürbar. Zusätzlich haben wir zahlreiche Module eingeführt – vom Vertragscockpit über das Abschlagsmodul bis hin zur digitalen Darlehensakte. Damit machen wir DOKU@WEB® zum digitalen Rückgrat unseres Kundenservices.



VBW Stiftung

Gemeinwohlstrategie

Meilensteine 2024

Lange Tafel der Quartiere

Mehr wir im Quartier

Ukraine-Hilfstransport

Gemeinwohlstrategie: Nähe schafft Miteinander

Unsere Stiftung lebt aktiv, was unser Engagement ausmacht: Verantwortung füreinander übernehmen – in unseren Quartieren und ganz Bochum. Wir stärken das soziale Miteinander, schaffen Räume für Begegnungen und unterstützen Initiativen, die Lebensqualität vor Ort auf ein neues Level bringen. Das geht nur zusammen mit den engagierten Menschen, die sich aus der Nachbarschaft für die Nachbarschaft einbringen. So sind auch 2024 zahlreiche Projekte gewachsen und neu entstanden – mit einer nachhaltigen Wirkung weit über das Quartier hinaus.



Meilensteine 2024

27

Raumüberlassungen

48

Geförderte
Quartiersprojekte

3.500

Veranstaltungen in
Quartiersräumen

13.000

Stunden
ehrenamtliches
Engagement

120.000

Besuche in
Quartiersräumen

280.000

€ Förderungen
der Sozial
Partner*innen

1.200.000

€ Projektkosten
gesamt



Lange Tafel der Quartiere

Auch 2024 haben wir das Projekt „Lange Tafel der Quartiere“ weitergebracht. Das Mitmachformat lädt in 15 Bochumer Quartieren dazu ein, Möbel aus rund 650 Metern Holz zu bauen – von Nachbarschaften, Schulen oder Initiativen. Ob für Nachhilfe, Spiele oder gemeinsame Essen: Die Tische und Bänke schaffen Begegnungsorte, an denen Gemeinschaft wachsen kann.



Mehr wir im Quartier

Quartiersheld*innen

Sie sind ganz nah dran an den Menschen in den Stadtteilen und wissen, was vor Ort gebraucht wird: Unsere Quartiersheld*innen sind wichtige Ansprechpartner*innen fürs Umfeld und sind essenziell, um Projekte überhaupt erst realisieren zu können. Mit viel Herz und großem Engagement können sie gezielt auf konkrete Bedürfnisse in den Quartieren eingehen – und wir unterstützen sie in ihrer wertvollen Arbeit.

Gemeinschaftsräume

Begegnung braucht Platz. Unsere Quartiersräume bieten lokalen Akteur*innen eine Heimat für Ideen und Engagement. Ob Stadtteilcafé, Workshop, Lesekreis oder Netzwerktreffen – 2024 wurden die bestehenden Räume intensiv genutzt und neue

Standorte weiterentwickelt, etwa in Wattenscheid-Mitte oder an der Kulmerstraße.

Gießkannenheld*innen – jeder Tropfen zählt!

Heiße Sommer und trockene Böden stellen Bäume, Blumen und Grünflächen in unseren Quartieren vor echte Herausforderungen. Deshalb haben unsere Gießkannenheld*innen erneut gezeigt, wie Engagement für die Natur aussehen kann: In unseren Stadtteilen stehen insgesamt 13 große 1.000-Liter-Tanks mit Regenwasser bereit, mit dem die Nachbar*innen Bäume, Beete und Grünflächen versorgen. Die beiden neuesten Tanks haben wir 2024 aufgestellt: am Beamtenplatz in Hordel und an der Stauffenberghöhe 28. Aus einer kleinen Idee erwächst so ein großartiges Projekt, bei dem Menschen zusammenkommen

und verantwortungsvoll dazu beitragen, dass unsere Stadt grün und lebenswert bleibt.



(v. l. n. r.) Norbert Riffel (Vorsitzender), Geschäftsführer VBW Bauen und Wohnen GmbH | Anne-Katrin Holl, Fachverantwortliche Recht & Compliance VBW Bauen und Wohnen GmbH | Matthias Köllmann, Leiter VBW Stiftung | Lena Winkler, Prokuristin VBW Bauen und Wohnen GmbH | Paul Treitz, Referent der Geschäftsführung VBW Bauen und Wohnen GmbH

Ukraine-Hilfstransport

Auch 2024 wurde die Ukraine vom Krieg beherrscht. Unser Beitrag: Mit einer Spende von 4.000 Euro einen Hilfstransport ins Kriegskinderheim „Sonnenblume“ unterstützen. Dorthin, wo bedürftige Kinder leben, die alles verloren haben.

Mit unserem Bekenntnis zur humanitären Hilfe unterstützen wir die Bochum-Donezk e. V., die sich sehr engagiert um Hilfslieferungen und die Versorgung der Menschen in den Kriegsgebieten kümmert.





Feste und Aktionen

Feste feiern

Hustadt

Steinkuhl, Hordeler Heide, Rosenberg

Flüssesiedlung, Lennershof

Karneval, Frühjahrsputz

Feste feiern, Nachbarschaften stärken

Ob Mieterfeste, Stadtteilaktion oder Sommerfeste: In den Quartieren gab es auch 2024 wieder fröhliche Begegnungen, Gespräche und Spaß für große und kleine Gäste unserer Feste: 17 Veranstaltungen mit rund 3.500 Besucher*innen haben gezeigt, wie lebendig unsere Quartiere sind. Bei einer Zufriedenheitsumfrage gaben über 86 % der Teilnehmenden an, sehr zufrieden mit den Festen gewesen zu sein. Gefreut hat uns auch das ehrliche, positive Feedback und viele neue Ideen direkt aus der Nachbarschaft. Genau dafür feiern wir gemeinsam – und machen weiter.





Impressionen – Hustadt



Impressionen – Steinkuhl, Hordeler Heide, Rosenberg



Impressionen – Flüssesiedlung, Lennershof



Karneval und Kamelle

Bunt, laut, jeck: Wie es hier bereits zur Tradition geworden ist, haben wir am 9. Februar 2024 den Kinderkarnevalszug der Lina-Morgenstern-Schule gefeiert. Über 25 Taschen voller Kamelle sorgten für Freude und tolle Stimmung – begleitet von strahlenden Augen, lauten Helau-Rufen und fröhlichen Liedern. Ein Fest für die ganze bunte Gemeinschaft. Danach wurde selbstverständlich aufgeräumt. Denn Verantwortung gehört bei uns auch zur Tradition.



Frühjahrsputz mit Herz und Handschuhen

Beim Stadtputz am 19. und 20. April 2024 zogen 132 Helfer*innen, Mitarbeitende, Nachbar*innen und Quartierspartner*innen los, um Bochum von Müll zu befreien. Gemeinsam mit dem kommunalen Entsorgungsunternehmen USB wurde angepackt – in Parks, auf Wegen, rund ums Haus. Diese Aktion ist mehr als Sauberkeit: Sie ist Ausdruck eines starken Miteinanders für lebenswertere Quartiere.

Sponsoring

Basketball

Fußball

Zeltfestival Ruhr



Basketball

Für alles, was uns bewegt

Mit unseren Sponsoring-Aktivitäten setzen wir neue Impulse für viele Menschen. Ob im Sport, in der sozialen Teilhabe oder bei der Nachwuchsförderung erleben wir immer wieder, warum sich gesellschaftliches Engagement lohnt: Begegnungen, Freude und Inklusion sind einfach unbezahlbar.

Basketball mit Herz und Haltung

Seit 2018 begleiten wir die VfL AstroStars als „Starting Five Partner“ – und bauen unser Engagement zur Saison 2024/25 sogar noch weiter aus. Damit stärken wir die Vereinsarbeit gleich auf mehreren Ebenen. „Die Mittel fließen in den Spielbetrieb der Bundesligamannschaft und in die Förderung der breit angelegten Jugendarbeit“, erklärt Hans Peter Diehr, Finanzvorstand der VfL AstroStars. Mehr als 300 Kinder finden hier ihre sportliche Heimat, lernen Teamgeist, erleben Spielspaß und unvergessliche Erfolgsmomente. Für VBW-Geschäftsführer Norbert Riffel ist genau das eine Herzensanliegen: „Spannung, Begeisterung und Emotion pur – das nehme ich aus jedem Spiel mit. Umso mehr freut es mich, dass wir unser Engagement fortführen und verstärken.“

Basketball

Für alles, was uns bewegt

VBW Kids meets VfL AstroStars

Fast 40 Kinder aus unseren Quartieren kamen im Mai zum Basketball-Training in die Rundsporthalle und trainierten mit den Profis der VfL AstroStars und AstroLadies. Die Kids waren begeistert und übten Dribbeln, Werfen und natürlich Jubeln. Mit Medaille, Autogramm und leuchtenden Augen ging's nach Hause. Ein voller Erfolg, der zeigt, was Sport alles bewirken kann.



Auftrumpfen mit dem TV Gerthe

Seit über fünf Jahren unterstützen wir die Basketballabteilung des TV Gerthe. Neben Trikots und Quickboards supporten wir auch die Trainerausbildung und neue Trainingsangebote für Jugendliche. Das Ziel: Jungen Menschen eine sportliche Perspektive geben – und Bochums Basketballlandschaft weiter stärken.

Fußball

Inklusion, die verbindet: VfB Langendreerholz

Mehr als 30 Kinder beim VfB Langendreerholz haben sich riesig gefreut: Wir haben der Fußball-Inklusionsmannschaft neue Trainingsanzüge in Vereinsfarben mitgebracht. Der Verein fördert Kinder mit Einschränkungen, die hier auf sportliche Art ein starkes Teamgefühl erfahren und Selbstvertrauen entwickeln können.



Zeltfestival Ruhr: So klingt Bochum

Die Kulturförderung in Bochum liegt uns ebenso am Herzen wie das lebendige Miteinander in unserer Stadt. Einmal im Jahr kommt beides zusammen und wird ausgiebig gefeiert: beim Zeltfestival Ruhr (ZfR). Bereits seit vielen Jahren unterstützen wir mit dem ZfR ein Event, das weit über Bochum hinausstrahlt – mit Stars, Musik und Begegnungen, die verbinden. Zwischen Konzert und Kulinarik, Lichtermeer und Lieblingsmenschen sind wir dort zu Hause, wo alle Menschen besondere Momente erleben.



Stadtteilliebe 2024

Das VBW Jahresmagazin – Für Dich. Für Euch. Für alle hier.

Herausgeber

VBW Bauen und Wohnen GmbH

Wirmerstraße 28

44803 Bochum

Tel.: +49 234 310-310

E-Mail: info@vbw-bochum.de

vbw-bochum.de

